

Erledigt

Verständnisfrage bei Chipsätze

Beitrag von „kleineswauzi“ vom 8. August 2012, 03:31

moin moin :goodmorning:

ich habe mal ein paar kleine Fragen zu Chipsätzen,
evtl ist es auch für den ein oder anderen recht interessant.

Also was ich jetzt so in Erfahrung gebracht habe ist :

Z77 unterstützt Übertaktungsfunktionen, SSD-Caching und die iGPU.

Z75 unterstützt Übertaktungsfunktionen und die iGPU.

H77 unterstützt die iGPU und SSD-Caching.

Q77 unterstützt die iGPU und SSD-Caching.(bietet zusätzlich vPro-Support)

B75 unterstützt nur die iGPU und hat im Gegensatz zu den anderen Chipsetzen nur einen SATA
6Gb/s-Port dafür 5 3Gb/s-Ports.

Q75 ?

Frage (1)

Sandy Bridge Board + Sandy CPU läuft mit allen OSX Versionen, USB3 funktioniert teilweise

IvyBridge Board + Sandy CPU läuft mit allen OSX Versionen, USB3 funktioniert teilweise

IvyBridge Board + IvyCPU läuft mit allen OSX Versionen, USB3 funktioniert

stimmt das so ?

Frage (2)

ein 77´er Chipsatz ist SEHR Benutzerfreundlich - man braucht fast gar keine DSDT mehr, da eigentlich alle 77´er ein UEFI BIOS haben.

ES ist daher egal ob man ein z77, h77, q77, b75 Board für Mountain Lion benutzt.

Da nun alle Hersteller ein UEFI BIOS haben, ist man nicht mehr zwingend (als unerfahrener User) an Gigabyte gebunden.
stimmt das so ?

Frage (3)

Man kann Sandy und Ivy kombinieren wie man will, und die integrierte Intel HD Graphic GPU funktioniert beim Hackintosh auch ohne zusätzliche Grafikkarte.

das wären erst mal alle Fragen die ich im Moment habe.

Grüße
kleineswauzi